

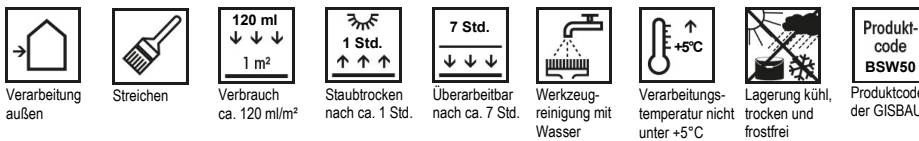
Technisches Merkblatt

HYDRO-UV HOLZGRUND



Art.-Nr.: 269653 Stand: 07.2022

Wasserbasierter Holzimprägniergrund. Tief eindringend und schnell trocknend. Mit vorbeugendem Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall. Schützt vor Holzvergrauung bei farblosen und hell lasierenden Holzbehandlungen im System mit RELIUS HYDRO-UV FLÄCHENLASUR. Für maßhaltige, nicht maßhaltige und begrenzt maßhaltige Holzbauteile. Durch die enthaltene Nano-Ligninfixierung- / UV-Absorber-Kombination können bei der Überarbeitung im System mit RELIUS HYDRO-UV FLÄCHENLASUR besonders langzeitbeständige Lasuranstriche erstellt werden. Geruchsarm. Außen.



TECHNISCHE DATEN	
Dichte / spez. Gewicht	Ca. 1,00 g/cm ³
VOC-Gehalt	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/h): 30 g/l Dieses Produkt enthält max.: 30 g/l
Bindemittelbasis	Spezial Alkydharzöl
Glanzgrad	Matt
Zusammensetzung nach VdL-Deklaration	Acryl-Alkyd-Copolymer-Emulsion, Wasser, Alkohol, Lichtschutzmittel, Filmschutzmittel, Netzmittel. Information für Allergiker unter Tel.-Nr. 0800-5560000.
Verarbeitung und Werkzeugempfehlung	Streichen: mit Pinsel aus Kunthaarborsten Die Empfehlungen der Werkzeug- und Gerätehersteller sind zu beachten.
Verarbeitungstemperatur	Optimale Verarbeitungstemperatur +10°C bis +25°C (ca. 65% rel. Luftfeuchtigkeit) Nicht unter +5°C verarbeiten (Material-, Luft- und Objekttemperatur)
Trockenzeiten 20°C/ 65% rel. Luftfeuchtigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Staubtrocken nach ca. 1 Stunden • Überarbeitbar nach ca. 7 Stunden Niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.
Verbrauch pro Anstrich	Ca. 120 ml/m ² Richtwert, für den keine Verbindlichkeit übernommen werden kann, da jede Oberfläche andere Eigenschaften aufweist, die den Verbrauch beeinflussen. Für die exakte Kalkulation Verbrauchsmengen durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.
Verdünnung	Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser
Gebindegrößen	0,75 l, 2,5 l, 5 l
Farbtöne	Farblos
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Trocken, kühl, jedoch frostfrei • Max. Lagertemperatur von 25°C sollte nicht überschritten werden • Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten und bald verarbeiten • Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20°C lagern (akklimatisieren)
Gefahrenkennzeichnung	Siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt
Produktcode	BSW50

Vorbehandlung:

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, fett- wachs-, silikon-, und staubfrei sein (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1). Des Weiteren bitte auch die gültigen Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz (=BFS), 60528 Frankfurt, berücksichtigen. Bei speziellen anwendungstechnischen Problemen technischen Beratungsdienst anfordern. Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen. Durch Bewitterung vergrautes Holz muss restlos entfernt werden. Bei Holzbauteilen außen sind die Kanten sorgfältig und sauber abzurunden (r=>2mm). Gedübelte Aststellen sind als Anstrich Untergrund ungeeignet bzw. nicht zulässig. Evtl. vorhandene, schadhafte oder nicht fest

haftende Anstriche sind sorgfältig und komplett zu entfernen (mechanisch oder durch geeignete Abbeizmittel). Abbeizrückstände gründlich entfernen. Verschiedene tropische Holzarten stellen aufgrund ihrer Inhaltsstoffe anstrichtechnisch schwierige Untergründe dar. Ihre Eignung als Anstrichträger muss vor Beginn der Anstricharbeiten geprüft werden. Harzreiche und tropische Hölzer mit Nitro-Universalverdünnung abwaschen. Harzgallen und Aststellen sorgfältig entharzen. Splintholzflächen und Holzwerkstoffe sind in der Wetterbeständigkeit stark eingeschränkt. Mit Schadorganismen befallenes und durch Fäulnis zerstörte Holzbauteile austauschen. Ggf. oberflächlich mit Algen oder Pilzen befallenes Holz nass gründlich reinigen und anschließend mit RELIUS ALGOSAN behandeln (nicht nachwaschen). Schutzvorschriften beachten. Der Anstrichuntergrund soll sowohl werkstoffmäßig wie konstruktiv den gültigen technischen Vorschriften entsprechen. Als Mängel gelten im Besonderen: gerissenes, harzreiches Holz, Drehwuchs, Rottfäule, Bläue, ungeeignete Grundierungen, ungeeignete Konstruktionen wie scharfe Kanten und Profile, ungenügende Ablaufneigung. (Mindestablaufneigung 15°) und ungenügende Abdeckungen bzw. ungeschützte Hirnholzflächen an Stoß- und Schnittkanten.

Untergrund/Anstrichträger:

Geeignet für neue und alte Hölzer sowie Holzbauteile einheimischer Herkunft im Außenbereich.

Zulässige Holzfeuchtigkeit (gemessen in 5 mm Tiefe):

Nadelhölzer < 15%

Laubhölzer < 12%

Untergrund	Grundanstrich	Deckanstrich
Holzwerk außen		
Maßhaltige Holzbauteile	1-2 x RELIUS HYDRO-UV HOLZGRUND	2-3 x RELIUS Hydro Lasuren und -Holzfarben
Begrenzt maßhaltige Holzbauteile	1 x RELIUS HYDRO-UV HOLZGRUND	2-3 x RELIUS Hydro Lasuren und -Holzfarben
Nicht maßhaltige Holzbauteile	1 x RELIUS HYDRO-UV HOLZGRUND	2-3 x RELIUS Hydro Lasuren und -Holzfarben
Bei unbekanntem Untergründen, Laub- und Tropenholz unbedingt Probefläche anlegen und Haftung prüfen. Technische Merkblätter der einzelnen Produkte beachten.		

Überholungsanstrich:

Empfohlen wird eine jährliche Prüfung der Oberfläche im Besonderen bei transparenten oder sehr hellen Lasuranstrichausführungen. Evtl. auftretende Schäden sind sofort zu beseitigen und nachzubessern. Farbtonunterschiede zwischen geschützten und ungeschützten Bewitterungsflächen sind dauerhaft nicht zu vermeiden.

Anstrichaufbau:

Grundanstrich:

Siehe Tabelle Untergrund/Anstrichträger bzw. Abschnitt Überholungsanstrich

Deckanstrich:

Siehe Tabelle Untergrund/Anstrichträger

Hinweise:

Vor Verarbeitung gründlich aufrühren. Voraussetzung für unsere Anstrichempfehlungen ist, dass die DIN 18355 (Tischlerarbeiten), DIN 18363 (Anstricharbeiten), die technischen Richtlinien für Beschichtungen auf Außenbauteilen aus Holz (BFS Merkblatt Nr. 18) eingehalten sind.

Nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch bestimmt. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Essen, Trinken und Rauchen ist während des Gebrauchs zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer, Erdreich gelangen lassen. Nur Material gleicher Produktions- / Chargennummer für durchgehende Flächen verwenden. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Übliche Schutzmaßnahmen sind einzuhalten. Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben/Lacke und flüssige Reste als schadstoffhaltige Abfälle von Farben/Lacken auf Wasserbasis bei einer Sammelstelle für Altfarben/-lacke gemäß EAK-Nr. 080111 entsorgen.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.